

ANTRAG

auf Befreiung von Rundfunkgebühren und den damit verbundenen Abgaben und Entgelten und/oder auf Zuerkennung einer Zuschussleistung zu Fernsprechentgelten.



Hinweis: Mit diesem Formular können Sie einen Antrag auf Befreiung von der Entrichtung der Rundfunkgebühren bzw. auf Zuschussleistung zu Fernsprechentgelten stellen.

Bitte beachten Sie:

Eine Gebührenbefreiung setzt voraus, dass Ihre Rundfunkempfangsgeräte bei der GIS angemeldet sind. Sofern Sie Ihre Rundfunkempfangsgeräte noch nicht angemeldet haben, reichen Sie den Befreiungsantrag **unbedingt gemeinsam** mit der Anmeldung ein. Bevor Sie dieses Formular ausfüllen, bitten wir Sie nachstehende Informationen durchzusehen. Auf diese Weise erfahren Sie sofort, ob Sie zum anspruchsberechtigten Personenkreis zählen.

Information zur Anspruchsberechtigung

Nachstehend finden Sie die gesetzlichen Voraussetzungen, die für eine positive Antragsstellung erfüllt sein müssen.

A) Allgemeine Voraussetzungen:

- Der Antragsteller muss volljährig sein.
- Der Antragsteller darf nicht von anderen Personen zur Erlangung der Befreiung beziehungsweise der Zuschussleistung vorgeschoben sein.
- Der Antragsteller muss an dem Standort, für den er die Befreiung von den Rundfunkgebühren beantragt, seinen Hauptwohnsitz haben.
- Eine Befreiung darf nur für die Wohnung des Antragstellers ausgesprochen werden.
- Der Fernsprechanschluss, für den ein Zuschuss beantragt oder bereits bezogen wird, darf nicht für geschäftliche Zwecke genutzt werden.

Erfüllen Sie die oben angeführten allgemeinen Voraussetzungen?

JA: Gehen Sie bitte zum nächsten Punkt weiter.
NEIN: Wir ersuchen um Verständnis, dass ein dennoch gestellter Antrag negativ beschieden werden müsste.

B) Wer ist anspruchsberechtigt?

Bezieher von

- Pflegegeld oder einer vergleichbaren Leistung,
- Leistungen nach pensionsrechtlichen Bestimmungen oder diesen Zuwendungen vergleichbare sonstige wiederkehrende Leistungen versorgungsrechtlicher Art aus öffentlicher Hand,
- Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977,
- Beihilfen nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz
- Beihilfen nach dem Arbeitsmarktservicegesetz BGBl, Nr. 313/1994
- Beihilfen nach dem Studienförderungsgesetz 1983
- Leistungen und Unterstützungen aus der Sozialhilfe oder der freien Wohlfahrtspflege oder aus sonstigen öffentlichen Mitteln wegen sozialer Hilfsbedürftigkeit sowie
- gehörlose oder schwer hörbehinderte Personen hinsichtlich der Rundfunkgebühren und den damit verbundenen Abgaben und Entgelten bzw. der Zuschussleistung zum Fernsprechentgelt, sofern die technische Ausgestaltung des Zugangs zum öffentlichen Kommunikationsnetz eine Nutzung für sie ermöglicht.

Diese Personengruppen haben *bei geringem Haushalts-Nettoeinkommen* grundsätzlich Anspruch auf Befreiung von Rundfunkgebühren/Zuschussleistung zum Fernsprechentgelt.

Wichtige Information:

Bezieher von Pflegegeld müssen beim Antrag auf Zuschussleistung zum Fernsprechentgelt kein Einkommen nachweisen. Für die Befreiung von den Rundfunkgebühren ist dieser Nachweis jedoch notwendig.

Zählen Sie zu einer der oben genannten anspruchsberechtigten Personengruppen?

JA: Gehen Sie bitte zum nächsten Punkt weiter.
NEIN: Wir ersuchen um Verständnis, dass ein dennoch gestellter Antrag negativ beschieden werden müsste.

C) Was bedeutet

„geringes Haushalts-Nettoeinkommen“?

Das Haushalts-Nettoeinkommen ist das Nettoeinkommen ALLER in einem Haushalt lebenden Personen. Dieses Einkommen darf den gesetzlich vorgeschriebenen Befreiungsrichtsatz nicht überschreiten.

Höchstsatz des Haushalts-Nettoeinkommens ab 1. November 2008

- Haushalt mit einer Person: 865,09 Euro
- Haushalt mit zwei Personen: 1297,05 Euro
- Für jede weitere Person im Haushalt erhöht sich dieser Betrag um 90,66 Euro

Bitte beachten Sie, dass die Höchstsätze jährlich neu festgesetzt werden.

Das Nettoeinkommen ist die Summe aller Einkünfte in Geld oder Geldeswert nach Ausgleich mit Verlusten und vermindert um die gesetzlich geregelten Abzüge.

Bei der Ermittlung des Nettoeinkommens sind Leistungen auf Grund des Familienlastenausgleichsgesetzes 1967, Kriegsofferrenten, Heeresversorgungsrenten, Opferfürsorgerenten, Verbrechensopferrenten sowie Unfallrenten und das Pflegegeld **nicht** anzurechnen.

Übersteigt das Nettoeinkommen die maßgeblichen Betragsgrenzen, kann der Antragsteller folgende Ausgaben geltend machen:

- **Hauptmietzins** einschließlich der Betriebskosten im Sinne des Mietrechtsgesetzes, wobei eine gewährte Mietzinsbeihilfe anzurechnen ist (entsprechende Belege bitte dem Antrag in Kopie beilegen – z. B. Mietvertrag, Bestätigung über eine Mietzinsbeihilfe etc.),
- **anerkannte außergewöhnliche Belastungen** im Sinne der §§ 34 und 35 des Einkommensteuergesetzes 1988.

Informationen über den aktuellen Höchstsatz des Haushalts-Nettoeinkommens, die jeweilige Höhe des Zuschusses zu den Fernsprechentgelten und die jeweils möglichen Konzessionäre (Telefonanbieter) erhalten Sie unter unserer **Service-Hotline 0810 00 10 80** oder unter **www.orf-gis.at**

Zählen Sie zu einer der oben genannten anspruchsberechtigten Personengruppen?
JA: Gehen Sie bitte zum nächsten Punkt weiter.
NEIN: Wir ersuchen um Verständnis, dass ein dennoch gestellter Antrag negativ beschieden werden müsste.

D) Vom Antragsteller zu erbringende Nachweise:
Für einen Antrag auf Befreiung von der Entrichtung der Rundfunkgebühren bzw. auf Zuschussleistung zu Fernsprechentgelten müssen Sie folgende Nachweise vorlegen:

- eine Urkunde, die den Bezug einer unter Punkt B) „Wer ist anspruchsberechtigt“ genannten Leistungen belegt, bzw. im Falle der Gehörlosigkeit oder der schweren Hörbehinderung eine fachärztliche Bescheinigung oder einen vergleichbaren Nachweis über den Verlust des Hörvermögens,
- **Kopien der Meldezettel des Antragstellers und ALLER mit ihm im Haushalt lebenden Personen.**
- **Kopien der aktuellen Nachweise betreffend der Einkommen ALLER mit ihm im Haushalt lebenden Personen.**

Ein Antrag auf Befreiung von der Entrichtung der Rundfunkgebühren bzw. auf Zuschussleistung zu Fernsprechentgelten kann ausschließlich bei Vorliegen der angeführten Nachweise bearbeitet werden.

E) WICHTIGE HINWEISE:

Der Wegfall der Voraussetzung für die Begünstigung ist der GIS Gebühren Info Service GmbH umgehend zu melden. Die Entziehung einer Befreiung der Rundfunkgebühren und/oder Zuschussleistung zum Fernsprechentgelt kann rückwirkend mit dem Zeitpunkt ausgesprochen werden, an dem die Voraussetzung für die Begünstigung weggefallen ist.

Bitte senden Sie das ausgefüllte und unterschriebene Formular an die GIS, 1051 Wien, Postfach 1000.

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

SO ERREICHEN SIE DIE GIS

Telefonisch: Service-Hotline **0810 00 10 80**
(Mo. – Fr. 8.00 – 21.00 Uhr, Sa. 9.00 – 17.00 Uhr)

Schriftlich: GIS, Postfach 1000, 1051 Wien

E-Mail: gis.office@orf-gis.at

Internet: www.orf-gis.at

ORF TELETEXT: Seite 788

ANTRAG

auf Befreiung von der Rundfunkgebühr und den damit verbundenen Abgaben und Entgelten und/oder auf Zuerkennung einer Zuschussleistung zu Fernsprechentgelten (gebührenfrei nach § 14 TP 6 Absatz 5 Ziffer 9 Gebührengesetz)



Bitte in Großbuchstaben und nur in den Farben Schwarz oder Blau ausfüllen.
Umlaute wie folgt schreiben: Ä, Ö, Ü, ß = ss. Markierfelder ankreuzen:

PERSONENDATEN:

1 **Angaben zur Person des Antragstellers:**

Familienname Titel

Vornamen Geschlecht M W Sozialversicherungsnummer

Tag Monat Jahr

Angaben zum Wohnsitz des Antragstellers:

Straße/Gasse/Platz

Hausnummer Stiege Stock Tür Hauptwohnsitz weiterer Wohnsitz Pflegeheim/Sonstiges

PLZ Ortsgemeinde

Vorwahl / Telefonnummer

E-Mail (Ich bin widerruflich mit einer elektronischen Zusendung [E-Mail] von Informationen durch die GIS Gebühren Info Service GmbH einverstanden.)

ICH STELLE FÜR OBEN ANGEFÜHRTEN STANDORT DEN ANTRAG AUF BEFREIUNG VON DER RUNDFUNKGEBÜHR:

2 **Die Befreiung von der Rundfunkgebühr und den damit verbundenen Abgaben und Entgelten beantrage ich für:**

Radioempfangseinrichtungen Fernsehempfangseinrichtungen Radio-/Fernseh-Teilnehmernummer

3 **Wenn Sie eine der unten stehenden Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, kreuzen Sie bitte das entsprechende Feld an.**

Bezieher von Leistungen nach pensionsrechtlichen Bestimmungen oder diesen Zuwendungen vergleichbaren sonstigen wiederkehrenden Leistungen versorgungsrechtlicher Art Bezieher von Leistungen und Unterstützungen aus der Sozialhilfe oder der freien Wohlfahrtspflege oder aus sonstigen öffentlichen Mitteln wegen sozialer Hilfsbedürftigkeit

Bezieher von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz Bezieher von Pflegegeld oder einer vergleichbaren Leistung

Bezieher von Beihilfen nach dem Arbeitsmarktservicegesetz Bezieher von Beihilfen nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz

Bezieher von Beihilfen nach dem Studienförderungsgesetz Gehörlos oder schwer hörbehindert

Legen Sie diesem Antrag bitte **unbedingt eine Kopie der Bestätigung Ihrer Anspruchsberechtigung und die Nachweise der Einkommen ALLER** im Haushalt lebenden Personen **in Kopie** bei. Um Ihren Antrag rasch zu bearbeiten, füllen Sie bitte Punkt 8 aus und legen Sie die Kopien der Meldezettel ALLER in Ihrem Haushalt lebenden Personen bei.

4 **Wenn Sie nachstehende Anspruchsvoraussetzung erfüllen, kreuzen Sie bitte das Feld an.**

Heim für Gehörlose oder schwer hörbehinderte Personen Pflegeheim für hilfsbedürftige Personen

Legen Sie dem Antrag **unbedingt eine Kopie der Bestätigung Ihrer Anspruchsberechtigung** bei.
Senden Sie den unterschriebenen Antrag an die GIS Gebühren Info Service GmbH, 1051 Wien, Postfach 1000.

ICH STELLE FÜR DEN UMSEITS ANGEFÜHRTEN STANDORT DEN ANTRAG AUF ZUSCHUSSLEISTUNG ZUM FERNSPRECHENTGELT:

5 Die Zuschussleistung werde ich bei folgender Gesellschaft einlösen (bitte den Namen des Telefonanbieters eintragen):

6 Wenn Sie eine der unten stehenden Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, kreuzen Sie bitte das entsprechende Feld an.

Bezieher von Leistungen nach pensionsrechtlichen Bestimmungen oder diesen Zuwendungen vergleichbaren sonstigen wiederkehrenden Leistungen versorgungsrechtlicher Art

Bezieher von Leistungen und Unterstützungen aus der Sozialhilfe oder der freien Wohlfahrtspflege oder aus sonstigen öffentlichen Mitteln wegen sozialer Hilfsbedürftigkeit

Bezieher von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz

Bezieher von Beihilfen nach dem Arbeitsmarktservicegesetz

Bezieher von Beihilfen nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz

Bezieher von Beihilfen nach dem Studienförderungsgesetz

Legen Sie diesem Antrag bitte **unbedingt eine Kopie der Bestätigung Ihrer Anspruchsberechtigung und die Nachweise der Einkommen ALLER** im Haushalt lebenden Personen **in Kopie** bei. Um Ihren Antrag rasch zu bearbeiten, füllen Sie bitte Punkt 8 aus und legen Sie die Kopien der Meldezettel ALLER in Ihrem Haushalt lebenden Personen bei.

7 Wenn Sie eine der nachstehenden Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, kreuzen Sie bitte das entsprechende Feld an.

Bezieher von Pflegegeld oder einer vergleichbaren Leistung

Heim für Gehörlose oder schwer hörbehinderte Personen (der Fernsprechanschluss ist als Fax oder Schreiblefon eingerichtet)

Gehörlos oder schwer hörbehindert und der Fernsprechanschluss ist als Fax oder Schreiblefon eingerichtet

Legen Sie dem Antrag **unbedingt eine Kopie der Bestätigung Ihrer Anspruchsberechtigung** bei. Senden Sie den unterschriebenen Antrag an die GIS Gebühren Info Service GmbH, 1051 Wien, Postfach 1000.

NUR AUSFÜLLEN, WENN EINE UNTER PUNKT 3 ODER 6 GENANNT ANSPRUCHSBERECHTIGUNG VORLIEGT:

8 Es leben keine weiteren Personen in meinem Haushalt.

Nachstehende Personen leben mit mir im gemeinsamen Haushalt (Wohnsitz):

Familienname <input type="text"/>	Vornamen <input type="text"/>
Sozialversicherungsnummer <input type="text"/>	Eigenhändige Unterschrift <input type="text"/>
Familienname <input type="text"/>	Vornamen <input type="text"/>
Sozialversicherungsnummer <input type="text"/>	Eigenhändige Unterschrift <input type="text"/>
Familienname <input type="text"/>	Vornamen <input type="text"/>
Sozialversicherungsnummer <input type="text"/>	Eigenhändige Unterschrift <input type="text"/>
Familienname <input type="text"/>	Vornamen <input type="text"/>
Sozialversicherungsnummer <input type="text"/>	Eigenhändige Unterschrift <input type="text"/>

Bitte legen Sie **unbedingt eine Kopie der Meldezettel ALLER** im Haushalt lebenden Personen bei.

BITTE BESTÄTIGEN SIE IHRE ANGABEN MIT DATUM UND UNTERSCHRIFT:

9 Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich alle unter Punkt 9 der Ausfüllhilfe genannten Voraussetzungen zur Kenntnis nehme.

Datum

Eigenhändige Unterschrift